

Protokoll der PPR-Sitzung am 15. Mai 2025 in Trittau

Datum: Donnerstag, 15.05.25
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Trittau
Protokoll: Monika Eissing

Teilnehmende: 13 PPR-Mitglieder und 1 Gast

Jean-Claude Bapst	GK Bgh	
Susanne Baron	GT Bgh	entschuldigt
Waltraud Becker	GT Mö/Vorstand	
Br. Lukas Boving OSB	Kloster Nütschau	nicht anwesend
Birgit Brauer	St. Josef/ Vorstand	
Christian Dawid	Vertreter des KV	entschuldigt
Monika Eissing	GT OD	
Lucia Justenhoven	GK RZ	
Anne Krause	GT RZ	entschuldigt
Elisabeth Liebau	GT Tr	
Antje Rahaus	GK OD	
Tobias Riedel	PT	
Christoph Scieszka	Pfarrer	
Gregor Szepan	GK Mö/DBH	entschuldigt
Monika Tenambergen	PT	
Thomas Tilling	GK Ah	
Doris Wendt	GK Tr	
Sabine Wittkewitz-Richter	GT Ah	
N.N.	+ Gast	

Tagesordnung:

Top	Inhalt	Zuständig
Top 1	<u>Begrüßung/ Besinnung:</u> Sende aus deinen Geist Kurze Vorstellungsrunde	W. Becker

- Top 2** Genehmigung der Tagesordnung:
Tagesordnung wird einstimmig genehmigt. W. Becker
- Top 3** Bericht aus dem Diözesanpastoralrat:
Digitale Sitzung am 22.02.25 mit Themen:
Synodaler Weg, Verkündigung des Evangeliums in
Eucharistiefeier durch Laien;
Sitzung von DPR und Wirtschaftsrat am 04.04.25;
SeSam-Tag am 24.05.25;
weitere DPR-Sitzung am 24.06.25;
KFD-Junia-Tag am 17.05.25 in Schwerin. L.
Justenhoven
- Top 4** Bericht zur Immobilienreform:
Jean-Claude Bapst berichtet über den aktuellen Stand
der Umsetzung der Vermögens- und
Immobilienreform. J.-C. Bapst
- Top 5** Bericht aus dem KV
Erst eine Sitzung.
Orgelverkauf:
Die Orgel in Großhansdorf ist – vorbehaltlich der
Kirchen-aufsichtlichen Genehmigung- verkauft.
Die Orgeln in Bargtheide und Tritttau stehen aktuell
zum Verkauf.
Die gesamte künstlerische Ausstattung ist Eigentum
der Pfarrei, falls Einrichtungsgegenstände an Externe
verkauft oder abgegeben werden sollen, entscheidet
darüber der KV.
Eine interne Weitergabe ist möglich. J.-C. Bapst
in Vertretung
von C. Dawid
- Top 6** Priorisierung des Themenspeichers durch
Punktevergabe:
Eindeutiges Ergebnis
10 Punkte: Kinder- und Jugendarbeit/ Katechese
08 Punkte: Kirchenmusik
Stärkung der Identität von St. Ansverus, Ökumenische
Zusammenarbeit und Vorstellen des
Pastoralkonzeptes hatten deutlich weniger Punkte
erhalten. B. Brauer
- Top 7** Pause mit Imbiss
- Top 8** Öffentlichkeitsarbeit unserer Pfarrei:
Power Point-Präsentation durch Tobias Riedel. T. Riedel
Siehe Anhang

Top 9

Verschiedenes:

W. Becker

- Einladung zum letzten GD in Trittau am Pfingstmontag, 9. Juni um 11.00 Uhr und 1. Gottesdienst in der Ev. Kirche am 29. Juni, ebenfalls 11:00 Uhr;
- Einladung zum letzten Gottesdienst in Bargteheide am Samstag, 14. Juni um 15.00 Uhr, Eröffnung des Gemeindehauses am 21. Juni.
- Verabschiedung Marita Kremper am 18. Juli
- Personelle Entwicklung im PT:
Ab Sommer 4 hauptamtliche 100% Stellen, 50 % Stelle für Katechese und 100 % Stelle für Kinder- und Jugendarbeit werden ausgeschrieben.
- Fortbildung Datenschutz
Soll initiiert werden.
- Pilgerwege in Lübeck 25.-28. Juni:
Flyer und Plakate sind bis jetzt nicht angekommen, müssen neu angefordert werden.
- Ansverus Wallfahrt am 14. September:
Gottesdienst um 12:00 Uhr,
für den Zeltlagertag werden Teamer zur Programmgestaltung gesucht.
- Sommerfest in St. Josef am 28.06.25
- Orgelkonzerte haben in Trittau und Bargteheide stattgefunden, wahrscheinlich sind CDs zu den Schließungsgottesdiensten erhältlich.

Nächste PPR-Sitzung mit KV: 30.09.25 um 19:00 Uhr in Bargteheide

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Protokollführung: Monika Eissing



Sitzung des Pfarrpastoralrats am 15.05.2025 in Trittau

TOP 8: Öffentlichkeitsarbeit der Pfarrei St. Ansverus

1. Print
 1. Wochenblätter
 2. ~~Pfarrbrief, Pfarrmagazin o.ä.~~
2. Online
 1. Website www.sankt-ansverus.de
 2. Newsletter „Ansverus-News“
 3. ~~Socia Media Kanäle~~
3. Mailings
4. Pressearbeit

>> offizielle Kommunikation der Pfarrei = letztverantwortlich ist der Pfarrer



1.1. Wochenblätter

- Jede Gemeinde hat ein eigenes Wochenblatt.
- Die Wochenblätter erscheinen 14-tägig jeweils synchron mit den Ansverus-News (gelegentlich gibt es Doppel- oder Tripelausgaben).
- Die Wochenblätter liegen an den Schriftenständen aus (Druckauflage? Abgriff?) und stehen auf der Website zum Download bereit.
- Die Gestaltung wurde vor einigen Monaten vereinheitlicht (Header und Footer).
- Redakteurinnen sind Nancke Josewski (AH), Susanne Baron (BGH), Monika Tenambergen (OD), Waltraud Becker (Mö) und Christiane Wolniewicz (RZ und TRI)



1.2. Pfarrbrief, Pfarrmagazin o.ä.

- Die Pfarrei St. Ansverus hat keinen Pfarrbrief – eine bewusste Entscheidung. Warum?
 - Mangel an zeitlichen Ressourcen und/oder Kompetenz bei haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern
 - hohe Druck- und noch höhere Distributionskosten
 - Vorab-Berichterstattung erfordert langfristige Planung (je seltener der Pfarrbrief erscheint, desto mehr)
 - Retrospektive Berichterstattung interessiert nur einen kleinen Teil der Leserschaft (je kirchenferner, desto weniger)

2.1. Website www.sankt-ansverus.de





2.1. Website www.sankt-ansverus.de

- Die Website ist der wichtigste Kommunikationskanal der Pfarrei.
- Hosting durch Erzbistum Hamburg (u.a. Updates, Datensicherung ...)
- Webmaster ist Florian Pult.
- Für die „Gemeindeseiten“ (= alle Seiten unter dem Reiter „Gemeinden“) sind Redakteure/innen zuständig: Christoph Schmitt (AH), Conny Gepp (OD), Florian Pult (Mö), Elisabeth Liebau (TRI), Tobias Riedel (BGH und RZ).
- Alle übrigen Seiten (die „Pfarreiseiten“) werden inhaltlich von Tobias Riedel gepflegt.



2.2. Newsletter „Ansverus-News“

- Initialzündung für die Ansverus-News war die Corona-Pandemie – die erste Ausgabe erschien am 20. März 2020, genau eine Woche nach dem ersten Lockdown
- Derzeit 1.230 Abonnenten/innen – diese verteilen sich auf die Gemeinden wie folgt:
 - Ahrensburg 412 Abonnenten >> 12,7% der Gemeindemitglieder
 - Bargteheide 167 Abonnenten >> 12,3% der Gemeindemitglieder
 - Bad Oldesloe 232 Abonnenten >> 7,5% der Gemeindemitglieder
 - Mölln 114 Abonnenten >> 6,4% der Gemeindemitglieder
 - Ratzeburg 176 Abonnenten >> 11,9 % der Gemeindemitglieder
 - Trittau 94 Abonnenten >> 6,3% der Gemeindemitglieder
 - plus 35 externe Abonnenten



2.2. Newsletter „Ansverus-News“

- Die „Ansverus-News“ erscheinen 14-tägig freitags (synchron mit den Wochenblättern).
- **Bisher:** Die Ansverus-News haben einen „Pfarreiteil“ (= auf der Startseite der Website) und ggf. auch einen „Regionalteil“ (gemeindespezifisch, Text in der E-Mail, im Ausnahmefall Anhänge).
- **Künftig** b.a.w. vorbehaltlich der Zustimmung der Redakteure/innen (siehe Chart 5): Die Ansverus-News haben einen „Pfarreiteil“ und ggf. auch einen gemeindespezifischen „Regionalteil“. Beide Teile werden auf der Startseite der Website veröffentlicht (Pfarreiteil oben, Regionalteil darunter).
- Auf der Website gibt es ein Archiv (bisher 271 Ausgaben).
- Die Redaktion teilen sich Monika Tenambergen und Tobias Riedel.



2.3. Social Media-Kanäle

- Die Pfarrei St. Ansverus hat keine Social-Media-Kanäle – eine bewusste Entscheidung. Warum?
 - Mangel an zeitlichen Ressourcen und/oder Kompetenz bei haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern (u.a. Moderationspflicht)
 - Mangel an relevanten Themen
 - Kritische Distanz zu den Tech-Konzernen, die hinter den derzeit relevanten Social-Media-Kanälen stehen (Meta, Google)
- Aktuelle Lösung:
 - Mitnutzung der Social-Media-Kanäle des Erzbistums Hamburg (Instagram, Facebook, YouTube)
 - Einrichtung temporärer Messenger-Gruppen z.B. während der Firmvorbereitung (Datenschutz beachten!)



3. Mailings

- Die Pfarrei hat aktuell 12.479 Mitglieder (zum Vergleich: bei Gründung der Pfarrei im Juni 2018 hatte die Pfarrei noch 14.921 Mitglieder).
- Die Pfarreimitglieder leben in ca. 9.700 „katholischen Haushalten“ (= Haushalte, in denen mindestens ein Pfarreimitglied lebt)
- Ziele: Information und Mitgliederbindung
- Möglichkeit, die Adressen der Mitglieder zu nutzen, ist ein großer Vorteil – in der Wirtschaft wird für Adressen viel Geld bezahlt ...
- Kosten: ca. € 1,- pro Brief
- Mailings der Pfarrei
 - Mailing zu Weihnachten an alle Mitglieder der Pfarrei (seit 2020) >> Votum des PPR
 - Mailings zu besonderen Anlässen >> bisher Schließung der Kirchen in Reinfeld, Großhansdorf, Trittau und Bargtheide
 - Mailings für bestimmte Zielgruppen >> während der Corona-Pandemie an alle Senioren/innen der Pfarrei sowie zweimal jährlich an alle Neu-Zugezogenen
- [Mailings des Erzbischofs]



4. Pressearbeit

- Vorteile von Pressearbeit:
 - Reichweite über den binnenkirchlichen Kontext hinaus
 - relativ geringe Kosten
- Zuständigkeiten:
 - Gottesdiensttermine >> die Mitarbeiterinnen in den Büros (Weihnachten und Ostern: zentrale Pressemitteilung für die gesamte Pfarrei durch das Ahrensburger Büro)
 - sämtliche Pressearbeit im Kontext der Vermögens- und Immobilienreform >> Tobias Riedel
 - weitere Pressemitteilungen >> die Projektverantwortlichen in Abstimmung mit dem Pastoralteam, bitte immer cc an Tobias Riedel
- auch hier gilt: Pressearbeit ist offizielle Kommunikation der Pfarrei >> letztverantwortlich ist der Pfarrer



Danke für das Interesse!
